

DAS ALLERLETZTE

Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.

Wollen wir nicht:

Infos gibt es in diesem Monat von der Firma Lührmann-Elektronik aus Gummersbach, hier ein kleiner Auszug aus einer Zuschrift an die Redaktion:



...besten Dank für die interessanten Unterlagen zur FR-Szene... Die Informationen, die man in dieser Form sonst wohl kaum bekommt, haben mich motiviert, künftig an den Wochenenden mal wieder häufiger in die einschlägigen Bänder reinzuhören...

Hier noch ein "Bonbon" für künftige Kunden aus Kreisen der FR-Fans: wenn sich ein Kunde uns gegenüber als Leser der Free Radio Info zu erkennen gibt, werden wir ihn automatisch zu Sammelbesteller-Konditionen beliefern. Für alle Aufträge gibt es dann automatisch ein Preisnachlaß in Höhe von 5 % auf unsere aktuellen Verkaufspreise. Wie schon in Dortmund angesprochen, fertigen wir auch kundenspezifische Drahtantennen für den gesamten Kurz- und Grenzwellenbereich. Einband- und Doppeldipole, endgespeiste Halbwellenstrahler, Schleifenantennen, Antennenkoppler, Speisekabel und Steckverbinder werden als komplette einsatzbereite Systeme geliefert. Vielleicht erspart sich manch ein FR-Fan so zukünftig teure Experimente...

=====

Für Juli wurde von ICOM ein neuer Allband-tx angekündigt. Infos gibt es direkt bei

Lührmann Elektronik
Hückeswagener Straße 111
51647 Gummersbach

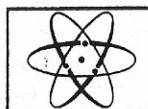
FREE RADIO INFO

Nr. 17

In dieser Ausgabe...

- DX-Camp vom RCNW...
- Level 1 International...
- Vorschau über die "DX-Camps"...
- Hobbytronic 1995, ein Rückblick...
- Free Radio Infos...
- das Logbuch, schwach für'n Mai...
- und natürlich wieder jede Menge FR-Infos...

Ausstellung für
Hobby-Elektronik, Computer,
Software und Zubehör



Hobbytronic &
ComputerSchau
10. - 14. Mai 95

Eintrittskarte

DM 14,00

zuzüglich Vorverkaufsgebühr, inkl. der gesetzlichen MwSt.

14574

Westfalenhallen
Dortmund

Beim Verlassen der Westfalenhallen verliert die Eintrittskarte ihre Gültigkeit. Aufbewahren und auf Verlangen vorzeigen.

Messezentrum Westfalenhallen Dortmund

Immer „live“ dabei

Die Logliste, Teil V...

=====

27.05 95:				
1445	103.0	UNID	UKW-Pirat, perhaps 102,5	5
1614	252		Atlantis 252	4
1800	103.15	R. Wattstraat		3
1922	106.4	R. Alibaba		4
28.05.95:				
0810	6260	Transatlantic Radio		4
0820	6219	LHH	ID tent.	2
0013	3945	UNID	no ID	4
0024	1643	R. 807		3
0853	1490	Pedro Radio		4
0825	7501	R. Monte Carlo		2
0850	6260	R. Pirana		2
0900	6296	Bill Cosmic Space R.		4
0905	6236	BRI		3
0902	1526	R. Barcelona		4
0903	1602	Billie de Bluffer		4
0904	1636	UNID		4
0907	1359	R. Knieperdölling		4
0909	6256	Sunshine R.	live, not SRI	3
0946	6577	R. Brigitte		4
0954	3913	UNID	c/d, Moonl.?	4
1003	6210	Ozone R.		1
1055	1605	Billie de Bluffer	chaotic!	4
1101	1574.5	UNID	c/d	4

In letzter Minute...

=====

Radio New York International bietet verschiedene Videos an:
 - RNI, the Video... Hierbei handelt es sich um ein Video von der Crew, gefilmt wurde auf dem Sendeschiff "Sarah"...

- RNI, Vol. 2... shows auf der "Fury. Die Videos kosten 24,95\$ je Stück.

Außerdem bietet RNI diverse Audio-Tapes an, Stückpreis je 90er: 14,95 \$. Vielleicht empfiehlt sich hier der Kauf von zwei Tapes, diese kosten dann "nur" 24,95\$...

Kontaktanschrift:

97 High Street, Kemmenbrunk MA, 04043 USA. Diese Anschrift soll erstmal mit Vorsicht genossen werden, denn hier können sich diverse Schreibfehler eingeschlichen haben. Die Post stellte mir meinen Informationsbrief mit einer Gratisportion Kaffee zu, man konnte quasi nichts mehr lesen...

Zu hören war die Station hier in Europa am 22.05.95 um 0403 auf 7435...

Northern Music Radio plant für den Juni oder Juli Sendungen via KIWI Radio. Beobachten sollte man am Samstag ab 0700 UTC die 7445 in USB...

Dr. Tim bekam für seine "Stationsansagen" ein Tape aus Rußland und kann nun auch noch mit dieser "ID" gehört werden...

Ein Px von radio Dr. Tim lief am 21. Mai 1995 am Vormittag. Gegen 1139 konnte ein Signal beobachtet werden, es gab jedoch eine mehr als nur bescheidene Modulation auf der 6291. Zum Einsatz kam eine Relaisstation, die eine Leistung von 10-15 Watt eingesetzt hatte...

Hinter "H-A-L" - Hotel-Alfa-Lima - könnte sich auch die NL-Station Radio RPA verbergen. Zum Einsatz kommt jedenfalls die gleiche Kontaktanschrift in Amsterdam...

Vorwort Juni 1995

=====

Liebe Leser,

sind doch schon komische Leute, unsere Postbediensteten! Da verschickt man die Free Radio Info als Büchersendung, fragt nach, ob man eventuell eine DIN A 4 Beilage beifügen könnte... Geprüft und abgesegnet - und schon bekommt man Post von den Abo-Kunden, die sich beschweren! 2,50 DM Nachgebühr! Unzulässige Werbung / Anpreisung! Was sagt uns solcher "Dienstleister"? Auch die Bundespost liest die Free Radio Info und bezahlt dafür keinen Pfennig. Diversen Magazinen wurde keine "Werbeseite" beigefügt, diese gingen ohne Probleme durch! Da hat sich also ein eifriger Postbeamter die Mühe gemacht, alle Sendungen der Free Radio Info herauszupicken, sorgfältig zu prüfen, sie anschließend wieder zu verpacken, den Vermerk "Büchersendung" zu streichen, mit einem "Vermerk" zu kennzeichnen... Der "gute deutsche Beamte" muß richtig "geklotzt" haben, denn das Magazin traf frühzeitig bei unseren Kunden ein! Beschwerde wird eingereicht! Allen Geschädigten sei hier versichert, daß die Free Radio Info keinen "Schabernack" betrieben hat... Das Redaktionsteam der Free Radio Info hat sich zudem verkleinert, Simone hat sich von der Arbeit zurückgezogen und hat in Zukunft mit der Thematik "Free Radio" nichts mehr am Hut! But: the show must go on!

Kontest Maik Köhler: da wartet Frank Neuß aus Dortmund auf seine Urkunde, diese trudelt dann bei Axel Röse in Neuss ein...

Wie gut, daß ich nicht Nowosibirsk oder Irkuzk mit Nachnamen heiße, dort haben wir nämlich keinen Abo-Kunden! Herzlichen Dank an unseren Leser Axel, der mir "meine" Urkunde umgehend zuschickte. Er selber mußte noch einige Tage auf sein Exemplar warten, wer weiß, welchen Weg diese Urkunde erst ging...

DX-Camps: über das erste DX-Camp berichten wir in dieser Ausgabe, und die FRI-Redaktion wird weder Zeit noch Leberwerte scheuen, um über die Folgecamps zu berichten!

Auch im Juni / Juli laufen wieder verschiedene Veranstaltungen, hier sollte der interessierte DXer auf jeden Fall "vor Ort" sein, denn bei solchen Camps bieten sich nicht nur interessante Empfangsmöglichkeiten, sondern auch viel Spaß und gute Laune! Zum Mai: sicherlich war dieser Monat der schlechteste Monat in meiner FR-Zeit, quasi bis zur Monatsmitte brachte ich es nur auf 16 Logeintragungen, davon zahlreiche UNID's...

Da steckt ja wohl der Wurm drin! Daher in dieser Ausgabe ein wenig mehr an Hintergrundinformationen zu verschiedenen FR-Stationen.

Ohnehin wurde bemängelt, daß es zu wenig Stationsvorstellungen geben würde. Sicherlich wollen wir auch dieses Manko beseitigen, aber aktuelle Informationen sind für uns nun mal wichtiger! In dieser Ausgabe der Free Radio Info starten wir dann auch die Stationsgeschichte von IMR, International Music Radio. Neben zahlreichen Informationen zur Station gibt es auch Wissenswerter zur Szene. Dabei wünsche ich viel Spaß!

Soviel dann für diesen Monat, viel Spaß beim gemeinsamen Hobby,

Free Radio Info
Redaktion

Frank Neuß

Die Logliste, Teil III...

=====

14.05.95:

0829	6233	Devil AM	3	LSB, with Langemann/H. Hertz
0830	6295	UNID	2	
0830	6221	Devil AM	2	
0839	7415	Devil AM	4	USB
0905	3913	R. Moonlight	3	
0925	6200	Ozone R.	3	
0932	3912	UNID	2	dutch stn.
0939	7501	R. Monte Carlo	3	
0940	6280	R. Pirana	2	
0945	6283	R. Brigitte	3	
1025	7300	R. Europe	3	LSB
1055	7491	Sunshine R.	2	not Matthias from SRI
1230	6303	R. RPA	3	
1704	3900	R. Moonlight	3	
1714	3900	R. Fantasy	3	
1717	3900	IMR	3	
1720	3944	R. Pluto	3	
1747	3900	R. Jimmy	3	
1844	3920	R. Metoor	4	
1854	3945	R. Jimmy	3	
1855	3920	IMR	3	
1911	3920	Speedwing R.	4	
1941	3910	Refl. Europe	3	
1953	1638	R. Curacau	3	
1953	1638	R. 807	3	
2055	1606	Texas Cowboy	4	
2055	1623	Zender Zearend	3	
2108	3945	IMR	3	
2110	3925	R. Mariquita	4	
2116	1644	R. Vrije Vogel	4	
2120	1644	R. Vrije Vogel	2	
2215	1643	R. Tachira	3	
2209	6295	Refl. Europe	4	
2245	3945	SF 03	4	USB
2249	3945	R. Armadilo	2	

15.05.95:

1943	1644	R. Vrije Vogel	3	
1950	1642	Bison radio	3	
1952	1642	R. Vrije Vogel	3	
1954	1654	Zender Strijker	4	
2039	1647	R. Foxfire	9	
2044	1646	Korak R.	3	
2132	1636	R. Tijdbreker	4	

18.05.95:

0020	1636	R. Nitgedacht	3	also later at 2216 UTC
2220	3925	R. Mariquita	4	

20.05.95:

0745	7140	R. Italia Int.	4	
0748	7501	R. Monte Carlo	3	
0845	7294	WCMR	3	USB
0929	3945	R. Delta Ruurlo	4	
0952	7300	R. Europe	4	USB
1100	7125	R. Joystick	4	
1200	7125	Sunshine R.	4	
1220	6250	Coast FM	2	
1300	7300	R. Perfekt	2	LSB
1302	7125	R. Marabu	4	

Sunshine Radio International...

=====

Im Monat Mai fiel besonders Sunshine Radio International auf, denn es gab verschiedene Sendungen via IRRS und Radio Europe. Kohle ohne Ende oder einfach nur Freude an der Programmgestaltung?

Programme von Sunshine Radio fielen in der Vergangenheit durch eine gut gemachte Art auf, und nachdem in der Free Radio Info bereits über Sunshine Radio berichtet wurde, möchte ich heute weitere Informationen über diese Station liefern.

Seit Beginn der Sendungen auf Kurzwelle im August 1993 erhielt der OP 230 Hörerbriefe (Stand Ende März 1995) aus allen Teilen von Europa, sogar Zuschriften aus den USA und Kanada waren darunter.

Die Resonanz zu den Sendungen fällt, so der OP Matthias, zu 99% positiv aus. Musik und Moderation kommen gut an.

Über Radio Europe und via IRRS hat Sunshine Radio ein "Classic-Rock-Format", hier gibt es Musik aus den 70er - 90er Jahren.

Man spielt AC/DC, Foreigner, White Lion, Deep Purple und Rainbow. Über andere Relais - zuletzt Baltic Radio - strahlt man eine Mischung aus Pop und Rock aus. Auch dieses "Schema" kommt bei den Hörern recht gut an.

Auch in der USA konnte S.R.I. gehört werden, zuletzt via NAPRS. NAPRS stellte allerdings die Sendungen ein, die US-Behörden zogen das Strafmaß für illegale Rundfunkausstrahlungen kräftig an.

Nun kann S.R.I. via "Up against the wall Radio" in den USA gehört werden.

Sunshine Radio berücksichtigt Hörerwünsche, sofern es das Archiv zulässt.

Matthias von S.R.I. bittet in seinen Sendungen immer um Beilagen einer Postkarte, er tapeziert damit quasi seine Wände und verfügt wohl schon über eine recht große Anzahl von Karten.

SRI kann über das Rueil-Postfach empfangen werden.

Zwar hatte sich dieses Postfach in der Vergangenheit bei einigen Stationen als "problemlastig" erwiesen, aber SRI bleibt dabei. Die erste SRI-Sendung lief via Radio Waves, also blieb man halt bei dieser Anschrift.

Unverständlich erscheint mir die Tatsache, daß SRI sogenannte "Piratenpostfächer" benutzt, obwohl er weder mit eigenem Sender noch in anderer Form illegal arbeitet, zum Einsatz kommen ja nur legale Relaisstationen...

=====

Veranstaltungshinweise...

=====

DX-Camps, Teil II: auch in diesem Jahr gibt es natürlich noch weitere Radio-Camps, die ich heute hier vorstellen möchte.

Erstmal wäre da das Camp des EAWRC, welches in der Zeit vom 17.-18. April stattfinden wird. Im letzten Jahr erwies sich das "Regencamp" als recht informativ und interessant, zahlreiche Empfänger kamen zum Einsatz, und auch für einen "Antennenwald" wurde gesorgt.

Verpflegung und Getränke gab es zu zivilen Preisen, wenngleich das nur leicht gekühlte Kölsch aus 5-l-Fässern sicherlich nicht "der Hit" für den Biertrinker waren.

Auch hier waren zahlreiche FR-Freaks anzutreffen.

Wünschen wir OM Adolf Schwegeler für dieses Camp endlich mal besseres Wetter...

...

Die Logliste, Teil I...

01.05.95:			
0848	6250	UNID	2 px in E
0846	6915	R. Dublin	2
0850	7294	R. Europe	2 USB
2200	1636	R. Noitgedacht	4
2209	1635	R. Tijdbreker	4
2216	1641	Caroline	4
02.05.95:			
2104	3945	UNID Russian	4 USB, FRI-Jingle
04.05.95:			
2016	3925	R. Mariquita	3
05.05.95:			
1938	3925	R. Mariquita	3
2138	3898	UNID	4
2150	3910	R. Pluto	3 USB
2305	3945	Subt. Sounds	4
2316	3945	R. Pirana	3 later in USB
06.05.95:			
0556	6915	R. Dublin	4
0832	7125	R. Casablanca	4
0835	7294	R. Marabu	3 USB
0822	7294	Sunshine Radio	3 USB
1115	7125	R. Fantasy	4 USB
1154	7125	R. Recharge	3 USB
1205	7125	UNID,	3 Strike???
1320	7125	Sunshine R.	4 USB, in AM vy poor
2051	1646	Bison Radio	3
2127	3900	R. Fantasy	3
2131	1696	R. Graaf van Luxemburg	4
2136	3924	R. Mariquita	3
2154	1635	R. Graaf v. Luxemburg	4
2157	3945	Subt. Sounds	3
2157	3924	R. Strike	4
2158	3944	Bill Cosmics Space R.	3
2204	1605	R. Johannes de Jager	3
2319	3919	Starshine R.	3
2340	3900	Wave Radio	4 USB
2354	3900	Starshine R.	3 USB
07.05.95:			
0720	7294	Euro Rock	3 USB
0820	7294	R. Europe	3 USB
0826	6915	R. Dublin	3
0900	6219	Laser Hot Hits	2
0920	6299	R. Pamela	2
0920	6206	Weekend Music R.	2
0921	7140	R. Italia Int.	4
0905	6276	R. Unid	2
0910	6279	CWR	2
0915	6207	R. Benelux	2
0920	6255	RECC	2
0945	6235	JRR	2 tent.
0955	7417	Dino Radio	3
1712	3920	UNID	4
1650	6295	Refl. Europe	4
1728	3900	IMR	3
1745	3900	R. Nord	4 from Germany
1743	3898	"H-A-L"	3

Free Radio Infos...

Nordlicht Radio bestätigte innerhalb kurzer Zeit einen Empfangsbericht auf die letzte Sendung vom 16. April 1995. Bestätigt wurde mit einer "Broschüre", die auch zahlreiche Informationen zur Station enthielt. Allerdings: in der Vergangenheit tauchten diverse Artikel auf, in denen es um die Nichtbestätigung von Nordlicht-Sendungen ging. Verschiedene Leser der FRI und der Verfasser selber konnten sich davon "überzeugen" - siehe auch FRI-Bericht über das Burscheid-Treffen im Oktober 1994... Nun stempelt OM Felix die deutschen FR-Blätter ganz böse ab, hier gäbe es halt nur Bildzeitungsniveau... Vielleicht der Beweis dafür, daß OM Felix solche "Lektüre" liest...

Auch Radio Casablanca ging nach dem letzten FRI-Bericht auf die Barrikaden! Hier also die "frei übersetzte" Zuschrift an die FRI-Redaktion:

Hallo Frank,

danke für die schlechte Beurteilung, man sollte nicht jedes Wort auf die Goldwaage legen. Die Free Radio Info hat ja sowieso den Ruf, über andere Leute herzuziehen! Besonders die Leute des Radioclubs von Radio Casablanca fühlen sich belästigt und runtergemacht... Ich selber spule nur das Programm zusammen. Was die ausgehobenen FR-Macher betrifft (Schwerverbrecher), so hast Du wohl den Grund vergessen. Wer ausgehoben wird, ist vom Gesetz her vorbestraft. Wer sich nun bei einer Arbeitsstelle vorstellt, der wird nicht nach dem Grund befragt, warum er vorbestraft ist bzw. inhaftiert war. Bezüglich der leisen Modulation: ich rede nicht besonders laut! Die Casablanca-Mützen sind Nostalgiestücke aus der Zeit von 1978-1990, denn da wurde Casablanca aufgelöst, es waren keine weiteren Radiosendungen geplant! Zu den überhöhten Mitgliedsbeiträgen und den Preis für die Mütze: der Radioclub macht seine eigenen Programme und finanziert mit den Einnahmen die Sendezeit! Die Aufnahmegebühr beträgt 35,-- DM, ebenso ist ein monatlicher Beitrag von 5,-- DM fällig. Abgesehen von dem niedrigen Beitrag würde man 1-2 Stunden Programm in unserem Club ausstrahlen können. Ob ich nun einen Sender selber betreibe oder nicht, der Sendebetrieb muß für 24 Stunden finanziert werden. Von den Mützen zum Preis von 75,-- DM sind nur noch wenige Exemplare da, und wer spenden möchte, der mache dies bitte! Der durchschnittliche Spendenbeitrag liegt bei ca. 200,-- DM, abgesehen davon spenden die Deutschen ja sonst auch für alle Scheiße!

Hochachtungsvoll

gez. Alwin Borchers

P.S.: Wir lassen uns von jungen FR-Machern keine Anweisungen geben!

Bemerkung: nichtmal richtig Porto auf den Umschlag kleben, aber über andere Leute herziehen..."

Soviel also zum Brief von Alwin Borchers, ich möchte es natürlich nicht versäumen, ein paar Worte dazu loszuwerden.

...

Free Radio Übersicht, Teil II...

14.05.95:

Mit einem UNID fing dieser Tag für mich an. Eine Station mit gut 40 Minuten Musik am Stück auf der 1636 an. Gearbeitet wurde die Station um 0147...

Ein paar Stunden später ging es weiter mit Radio Europe auf der 7294 in USB, gegen 0820 wurde Dario mit dem typisch-chaotischen Programm gehört werden. Kurze Zeit später übernahm Radio Marabu das Programm, beobachtet wurde die Station hier ab. Devil AM brachte um 0829 in LSB eine Wiederholung des April-Programms, zum Einsatz kam die 6233. Gleiches Programm konnte um 0839 auf der 7415 in USB gehört werden, Langemann und Hubert Hertz brachten reines Chaos auf den Bändern. Moonlight brachte die sonntägliche QSO-Runde ab 0905 auf der 3913, wie immer war das Signal sehr gut. QSO-Partner waren IMR (3912), die anderen Stationen wurden hier nicht empfangen.

Radio Monte Carlo - oder wer immer das sein mag - verschaffte sich ab 0958 auf der 7501 ein brauchbares Signal. Die ersten Sendungen fielen zwar stärker aus, aber die Stationsansage konnte klar erkannt werden. Letzte Station für diesen Tag: Reflections Europe ab 1941 auf der 3910 mit gutem Signal.

20.05.95:

Via IRRS brachte Radio Joystick seine Jubiläumssendung ab 1103 auf der 7125. Leider war der Empfang hier nur in USB möglich, in AM fiel das Signal absolut in den Keller.

Gegen 1204 brachte Sunshine Radio Musik aus Deutschland auf der gleichen QRG, das Signal in AM lag auch nur bei 0-3, in USB war es weitaus besser.

21.05.95:

An diesem Tag wurde das Geheimnis von Level I International gelüftet, weitere Infos zu den DJ's und den Sendezeiten in dieser Ausgabe. Das Signal fiel aber eigentlich recht gut aus. Zum Einsatz kamen Frequenzen im Bereich 6252 und 6262.

Aber auch von Radio Perfekt gab es an diesem Tag ein Programm auf der 6291. Gegen 0904 gab es zwar ein brauchbares Signal, aber Störgeräusche und Übersteuerungen nahmen mit der Zeit enorm zu und machten hier einen Empfang nicht möglich. Auch Dr. Tim ließ über diesen Sender eine Sendung ausstrahlen, aber das Signal konnte ebenfalls nicht empfangen.

Gegen 1205 wurde das Gemeinschaftsprogramm vom Sender Greenbox gestört, in USB gab es eine kurze "Empfangsbestätigung" auf der 6260.

27.05.95:

Gronau: Um 1215 konnte Radio Wonderful via IRRS mit einem Oldie-Programm auf der 7125 gehört werden, es gab auch zahlreiche Informationen zu den deutschen Auslandsdiensten.

Bei der Station um 1245 auf der gleichen Frequenz könnte es sich um Josonic Sound gehandelt haben, denn es gab eine Ansage in englischer Sprache mit schweizer Dialekt. Hier gab es dann Infos zu Dänemark, es könnte sich also auch um ein Werbejingle für das EDXC gehandelt haben, welches Anfang Juni in Dänemark stattfindet... Infos folgen...

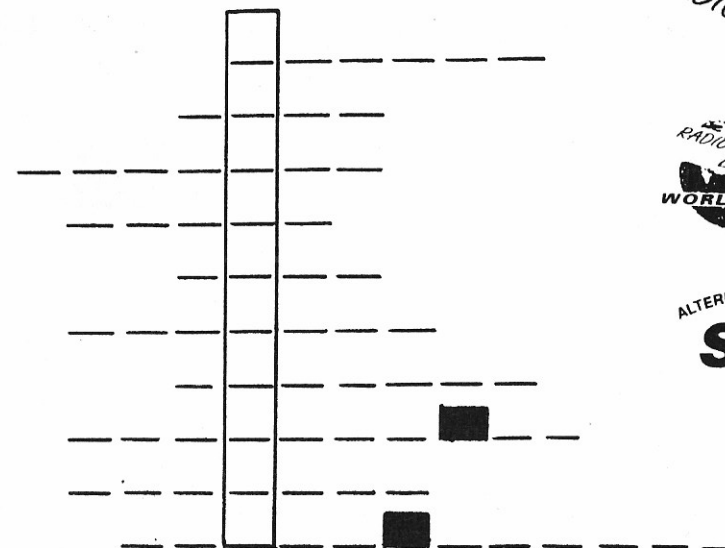
Interessant wurde es dann am Nachmittag. Auf UKW ließen sich im Raum Gronau zahlreiche UKW-Stationen arbeiten, diese benutzen in der Regel aber keine Ansagen. Auf 102.5 gab es auf jeden Fall jede Menge Musik, definitiv handelte es sich aber um einen UKW-Piraten!

Eine andere, seit vielen Monaten arbeitende FM-Station, konnte auf der 103,15 gearbeitet werden. Hierbei handelte es sich um Radio Wattstraat. Seit über einem Jahr gibt es diese Station, die

...

DIE RÄTSELSEITE

FREE RADIO

ALTERNATIVE MUSIC
SW

- 1.) OP von Radio Brigitte, Frans von...
- 2.) OP von Radio Torenavalk
- 3.) DJ von Radio Royal bzw. Star Club Radio, Ringo...
- 4.) OP von Nordlicht Radio, ...de Fries
- 5.) Steve..., Pamela-OP
- 6.) niederländische QSO-Station, Sender...
- 7.) Mister Charly betreibt diese Station (Radio...)
- 8.) Sender auf 1224 khz.
- 9.) DJ ist Michael Scott (Radio...)
- 10.) Mittelwellenstation, gehört auf 1606 khz.

Soviel zur Rätselseite in diesem Monat. Gewinner des Vormonats ist Herbert Meixner aus Traisen in Österreich. Er erhält einen Studiomitschnitt aus dem Archiv der Free Radio Info.

Einsendeschluß für diese Rätselseite ist der 25. Juni 1995, es zählt das Datum des Poststempels. Unter allen Einsendern wird wieder ein Studiomitschnitt verlost.

Und wer mal Lust hat, eine Rätselseite für die Free Radio Info zu entwerfen, der sollte sich mal bei uns melden! Schreibt einfach an die

Free Radio Info
Postfach 520 112
44207 Dortmund.

**RADIO
BENELUX**

Free Radio Infos...

=====

Free Radio Campaign Germany: hier gab es ein Info-Blatt, woraus ich ein paar Zeilen entnehmen möchte:

"...nach einer 15-monatigen Zwangspause wird die Sendung "Radio News"...am Sonntag, 2. Juli von 1800-2000 erstmals wieder ausgestrahlt. Neuer Kooperationspartner ist der nichtkommerzielle Ulmer Lokalsender Radio Canale Grande, der voraussichtlich Mitte Juni seinen Sendebetrieb auf der...UKW-Frequenz 100,8 MHz aufnimmt. ...

Radio News...berichtet auch in Zukunft ausführlich über das aktuelle Geschehen im Bereich des terrestrischen Rundfunks und vom Satellitenfunk. Kurzwelleninfos und Berichte aus dem Free Radio-Bereich (nichtlizensierter Rundfunk und Seesender) runden das Angebot ab..."

Soviel als kleine Information für alle UKW-Freaks (hi!)...

Für die April-Ausstrahlungen mit dem eigenen Sender erhielt Radio Fantasy gerade mal drei Empfangsberichte... Trotzdem geht die Show weiter, und um die "Portokasse" ein wenig aufzubessern, bietet Radio Fantasy nun diverse Master-Tapes aus der UKW-Zeit an. Jedes Tape hat eine Länge von 90 Minuten und kostet 13,-- DM, zwei Tapes gibt es hier für 20,-- DM. Andre MC's aus dem Fantasy-Angebot fallen teurer aus, hier liegt der Preis bei 20,-- DM, zwei Tapes kosten 30,-- DM. Infos direkt bei Radio Fantasy, Postfach ... weiter siehe Liste, denn auch die Brüder vergessen ständig die Anschrift auf dem Info-Blatt.

Letzte Meldung zur Rückporto-Aktion der letzten FRI: einige Leser durften die Postkasse mit 2,50 DM unterstützen, bei einigen Lesern kam das Magazin ohne "Zuschußbitte" an. Ich möchte alle Leser bitten, der Redaktion mal kurz mitzuteilen, wer denn nun "draufzahlen" durfte!

Vielen Dank! Das Ergebnis unserer Beschwerde teilen wir Euch in einer der nächsten Ausgaben mit...

Gerechtfertigt war diese Forderung nämlich nicht! Es handelte sich nach Rücksprache mit dem "Briefeschieber" auf unserem Postamt nämlich nicht um "Werbung oder unzulässige Anpreisung", sondern schlichtweg um Informationsmaterial, welches sich auch verkleinert im Magazin wiederfand...

Scheiß Übereifer...

Wohl weniger an Übereifer scheint wohl "Info Fox - die Info Box" vermelden zu können. Beim Treffen in Gronau kamen mir Worte zu Gehör, daß man an eine Einstellung denken würde. Informationen würden ausbleiben, mangelnde Mitarbeit...

Vielleicht sollten die Jungs mal am Sonntag selber hinter dem Rx sitzen... So erhält man nämlich auch Informationen...

=====

Soviel dann zu den Infos in diesem Monat. Eigentlich sa die FRI auf der Laufliste ja ziemlich dünn aus, aber es gab ja doch noch eine ganze Menge Stoff. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei Kay Richter aus Wittenberg.

Redaktionschluß für die nächste Free Radio Info ist der 27. Juni 1995, hier eingehend. Immerhin steht das Merchweiler-Camp dann vor der Tür...

Level 1 International...

=====

Vor längerer Zeit legte "Level 1 International" auf der Kurzwelle mit Testsendungen los, angekündigt wurde dieses Projekt als der größte Zusammenschluß europäischer FR-Stationen... Nun gab es am 21. Mai 1995 endlich die Premiere, und das Geheimnis um "Level 1 International" wurde endlich gelüftet.

Demnach handelt es sich hierbei um ein deutsch-niederländisches Gemeinschaftsprojekt, welches aus mehreren Stationen besteht. Hinter dem Level-Team stehen Stationen wie die Welle Wahnsinn, Radio Benelux, Radio Universum, Radio Unid, Radio Torenavalk, Transatlantic Radio und Radio Titanic.

Geboten wurde bei der Premiere ein mehrstündiges Programm, aber es gab auch schon die erste Panne.

Die ursprünglich für Radio Universum eingeplante Sendezeit wurde von Radio Titanic übernommen. Universum kündigte zwar eine Mitarbeit bei diesem Programm an, allerdings brach aus noch nicht bekannten Gründen der Kontakt zu Radio Univesum ab.

Das Programm von Titanic konnte allerdings auch nicht gehört werden, Infos folgen!

Wie verlief die "Premiere" am 21. Mai 1995?

In der Zeit von 0730-0800 lief eine "Info-Schleife" von Radio Benelug, gegen 0900 startete dann das reguläre Programm von "Level 1 International".

Die erste Sendestunde übernahm Chris Ise von der Welle Wahnsinn auf der 6255, hier bot man - wie üblich - ein recht gutes Signal! Chris fuhr an diesem Samstag ein live-Programm, denn es gab eine Phoneline.

Die nächste Sendestunde, ebenso mit Phoneline, kam von Jens Martin von Radio Benelux. Auch hier wurde live gefahren, es gab eine neue Telefonnummer, die nur für diese Sendestunde aktuell war! Gegen 1006 lief dann ein Programm von Radio Torenavalk, das Signal fiel aber recht dünn aus und die erste ID konnte hier nach ca. 40 Minuten gehört werden.

Sicherlich recht ungewohnt für Radio Torenavalk, der in der Vergangenheit immer durch recht starke und saubere Signale auffiel. 1100 Uhr. Diese Stunde gehörte DJ Dirk von Radio Unid, Dirk bot neben diverser Informationen zum Merchweiler-Camp auch eine Phoneline. Das Signal der Station: gut bis sehr gut, Modulation glasklar und super zu empfangen...

Punkt 1200 Uhr endete das Programm, und eigentlich wurde nun der nächste Sendeblock erwartet. Es gab jedoch technische Probleme, und so zog Transatlantic Radio erst gegen 1218 auf die Bänder...

Gegen 1300 Uhr konnte hier nichts mehr gehört werden, hier wurde der Redaktion allerdings mitgeteilt, daß in dieser Zeit Radio Titanic anstelle von Radio Universum zum Einsatz kommen sollte.

Entgegen erster Vermutungen benutzt Level 1 International nicht das Postfach von CWR, der Welle Wahnsinn, man kann via Postfach 220342, 42373 Wuppertal erreicht werden.

Weitere Informationen zu Level 1 International: siehe Info-Blatt in dieser Ausgabe!

Bleibt abzuwarten, wie sich das Projekt Level entwickelt, denn Level 48 löste sich ja aus verschiedenen Gründen im letzten Jahr auf. Für den FR-Freund ist dies neue Projekt sicherlich eine interessante Sache, denn es verspricht für die Zukunft nicht nur ein größeres Programmangebot, sondern auch "gute Hörbarkeit" der einzelnen Stationen...

Der Ursprung - oder: wie IMR das Senden lernte...

Herzlich willkommen bei dieser Chronik der Schweizer FR-Station International Music Radio.

Sicherlich wird es viele Hörer / Leser interessieren, wie es dazu kommt, eine eigene "private" Radiostation zu gründen. Der "Urknall" bei meinem Projekt war ganz und gar nicht außergewöhnlich, er war stinknormal. Selbst ich hatte zu dieser Zeit noch keine weitere Ahnung von der Zukunft.

Nachdem ich von diversen Schulfreunden viel über den sogenannten CB-Funk erfahren hatte und mich dieses Hobby auch selbst reizte, beschaffte ich mir mein erstes CB-Gerät.

Alles mußte natürlich blitzschnell gehen, und die damalige Antenne wurde beim IMR-QTH einfach in den nächsten Baum gesetzt. Hierbei handelte es sich um eine 6 1/2m-Vertikalantenne. Beim ersten erfolgreichen Kontaktversuch war ich überglücklich, wengleich die Entfernung nur einige Kilometer betrug!

Die Faszination hatte mich nun entgültig gepackt, die Faszination mit anderen Menschen zu reden, die relativ weit weg wohnen, und das alles drahtlos!

In der Folge wurde fleißig auf 27 MHz gequatscht, bis dann plötzlich die Ernüchterung eintrat.

Mit der Zeit erhielt ich einen Überblick in der CB-Funk-Szene, wodurch die Sache immer weniger interessant wurde. Dies lag aber auch daran, daß der "IQ" bei einigen Teilnehmern nicht gerade hoch war, die Situation entwickelte sich dahin, daß es mir einfach zu blöd war, mich wieder zuzuschalten. Es wurde nur noch albern Zeug geschwafelt, man wurde teilweise regelrecht verarscht - "Du brauchst aber unbedingt noch eine Sonderanmeldung, mußt dies und das noch zahlen - sonst geht's Dir an den Kragen"... -. Mit diesem Zustand konnte ich mich nicht mehr abfinden und so wurde die Funkerei erstmal "auf Eis" gelegt.

Obwohl ich mit schlechten 4 Watt FM so spielend meine 30 Kilometer Reichweite erzielen konnte, konnte ich mit dieser ganzen Angelegenheit nicht mehr viel anfangen. Übrigens: auch heute sieht es nicht viel besser aus, die Sache mit dem CB-Funk hat sich sogar eher noch verschlechtert.

Daher mein Tip: trotzdem sollte sich der interessierte CB-Freund nicht abschrecken lassen. Jeder hat sein "Funkrecht", aber im Vordergrund sollte doch die Gründung einer interessanten Gesprächsrunde stehen... Gehaltvolle Gespräche und natürlich auch die nötige Portion "Spaß" - aber bitte nicht auf dem untersten Niveau!

Hier sollte vielleicht auch bedacht werden, daß CB-Funk für viele Funk- und Radiofreunde einen wichtigen Orientierungssinn hat!

Fortsetzung folgt!

Free Radio Infos...

Radio Pandora spielt mit dem Gedanken, in Zukunft Relais der Schweizer Station Radio Confusion auszustrahlen. Pandora sendet auf 6307 oder 6258 mit einer Leistung bis zu 30 Watt. Die Station konnte am Sonntag in der Zeit von 1145-1345 (UTC???) beobachtet werden, es laufen aber auch am Samstag oder Sonntag Nachmittagssendungen. Kontakt via Venlo!

Radio Pandora bestätigt zudem Empfangsberichte recht schnell mit einer QSL-Karte und weiterem Informationsmaterial!

Hobbytronic 1995, ein kleiner Rückblick...

Sie nennt sich "Fachmesse für Hobbyelektronik, Computer, Software und Zubehör" und fand in diesem Jahr in der Zeit vom 10.-14. Mai 1995 statt.

Kurzum sei hier angemerkt, daß die "klassische Radioelektronik" von Jahr zu Jahr mehr verschwindet, lediglich an ein paar Ständen gab es das, was für Funk- und Radiofreunde wichtig war.

Im Aktionscenter traf man "alte Bekannte" des Vorjahres wieder, Amateurfunke, die ADDX und die regional bekannte "Katholische Medienwerkstatt", die interessierten Radiofreunden eine Mitarbeit beim "Bürgerfunk" ermöglicht.

Die Amateurfunke waren in "schlapper Anzahl" vertreten, viele Neuigkeiten gab es auch dort nicht.

Bei der ADDX sah es etwas anders aus, hier zeigte man nicht nur Empfänger der verschiedensten Preisgrößen, auch konnte "vor Ort" mit einem Lowe plus Zubehör getestet werden.

Versehen mit verschiedenen "Schmankerln" wie Aktivantenne, Anpassungsgerät, S-Meter und externer Tastatur brachte der "unscheinbare Kasten" ganz gute Werte an den Tag.

Für die "Spezialisten" bot sich der Erwerb verschiedener Antennen an, Loops in der Preislage von 190,- bis 230,- DM.

Händler: die "Großen" wie zum Beispiel Conrad-Elektronik waren natürlich vertreten, für den Bastler, Tüftler und Feierabend-Elektroniker sicherlich eine Fundgrube.

Interessant: der Stand von Lührmann-Elektronik. Hier gab es quasi ein weites Angebot, angefangen bei "Scannern" über CB-Funk bis hin zum Amateurfunk.

Erstaunlich gut: die Beratung! Hier wurde auch das Thema "Free Radio" angesprochen, es gab zahlreiche Tips zum Thema Antennenbau, Infos zu verschiedensten Geräten...

Schöner Zug: da tauchte eine Frage zum Gerät x auf, ein Verkäufer fragte nach den Bedürfnissen des Hörers - und verwies auf ein anderes Gerät, nennen wir es hier mal y...

Resultat für den Hörer: das Gerät war gleich ein paar Mark preiswerter!

Angebote: in erster Linie konnten sich die Computerfreunde das eine oder andere Schnäppchen "an Land" ziehen, absolute Dumping-Preise für doch recht hochwertige Qualität.

Scanner und andere "Empfangshilfen" waren nicht unbedingt preiswerter als im Handel, aber wer sich mit einem Auslaufgerät abfinden konnte, war bei dieser "Hobbytronic" sicherlich auch gut bedient.

Verpflegung: Besucher, die die Hobbytronic im nächsten Jahr besuchen möchten, sollten vorher ausreichend was auf die Gabel nehmen, denn die Preise ließen mein Hungergefühl restlos verschwinden. Preise für Mineralwasser, Cola etc. waren auch übersteuert, und für glatt 20 Pfennig mehr gab es ein Bier vom Faß, serviert im Plastikbecher!

Italienische Pasta: sah gut aus, aber für ein Appetithäppchen mußte man gleich sieben DM auf den Tisch legen...

Die Kollegen der ADDX waren nicht so sehr mit dem Standbesuch zufrieden, wer interessiert sich denn im heutigen Zeitalter der digitalen Radiotechnik noch für die Kurzwelle?

Sicherlich eine ganze Menge Leute, wie der Verkauf der Kurzwellenempfänger und die praktisch jährlichen Verbesserungen auf dem Markt beweisen. DXer sind aber halt nun mal "Eigenbrödler", und fast jeder kocht so sein eigenes Süppchen, stellt sich seinen persönlichen "Empfängerpark" zusammen und ist damit zufrieden, was er so erarbeitet...

Free-Radio-Camp des RCNW in Gronau, 27. und 28. Mai 1995...

Im Mai 1995 fand das 2. FR-Camp des Radioclubs Nord West statt, über das hier und heute berichtet werden soll. Das Camp wurde, wie es der Name Gronau ja schon verspricht, in Grenznähe zu den Niederlanden veranstaltet, was recht zufriedenstellende Empfangsergebnisse versprechen sollte.

Zur Orga: das Camp lag verkehrsgünstig an der B 54, ganz in der Nähe der Autobahn. Gegen 1315 trafen die ersten Teilnehmer ein, das RCNW-Team war mit dem Aufbau beschäftigt... Jedoch - es gab Probleme. Der RCNW als "Mieter" der Veranstaltungsmöglichkeit hatte bislang noch einen "Mangel" an Steckdosen für die mitgebrachten Empfänger, der "Vermieter" kümmerte sich nicht unbedingt um diesen "Zwischenfall" - und so regelte man die Sache dann in eigener Regie - mit Erfolg! Ähnlich verhielt es sich wohl auch mit fehlenden Biergläsern...

Gegen 1430 gingen wir dann "ans Netz" und drehten über die heißgeliebten KW-Bänder!

Da lief dann nur der IRRS, sonst nichts, aber ein Blick auf das UKW-Band brachte dann die gewünschte Abwechslung. Hier boten sich nicht nur verschiedene regionale Rundfunkdienste aus Holland und Deutschland, auch die "Radioamateurs" konnten in guter bis sehr guter Qualität empfangen werden. Hier mußte man sich aber teilweise mit seinem Empfänger auf den Weg machen, um die nötige "Einstrahlung" zu finden.

Im Mittelwellen- und Tropenbandbereich ging es dann am Abend weiter, gehört wurde aber nichts - zumindest von meiner Seite aus! Der Abend bot zudem auch die Möglichkeit, mit einem UKW-Piraten aus Deutschland zu plaudern. Diesen rief man kurze Zeit vorher über die angegebene Handy-Nummer an, einige Zeit später saß man schon "im Plausch" zusammen.

Gegen 0300 Ortszeit ging es dann auf die "zwei Meter" - und wer wie ich keinen Schlafsack beihatte, fand schnell und unproblematisch eine Unterkunft...

Der nächste Tag fing gegen 1000 Uhr mit Kopfschmerzen und jeder Menge hörbarer Stationen an.

Die Kurzwelle kam gut rein, gutes Signal aus UK, interessanter waren aber die zahlreichen MW-Stationen, die man quasi schon mit einem nassen Handtuch und einem Stück Kupferdraht empfangen konnte.

Ein kleiner Auszug aus den MW-Logs: Billie de Bluffer, hörbar über fast 20 khz, Sender DB, Pedro-Radio, Radio 807, Radio Barcelona, Radio Knieperdölling und diverse UNID's. Teilweise gab es halt nur Musik am Stück, alles ohne Ansagen.

Auf UKW gab es dann Radio Wattstraat, eine Station, die seit sechs Monaten mit hoher Leistung im Grenzgebiet Gronau arbeitet. Hier gibt es täglich eine mehrstündige "Pause", ansonsten verschafft man sich auf der 103.15 tagtäglich Gehör. Es gibt Phonelines und recht interessante Programme!

Radio Alibaba: hierbei handelte es sich um eine Station aus Deutschland, gem. Ankündigung auf einem Aufkleber sieht der Programmplan so aus, daß man sonntags in der Zeit von 1000-1400 Uhr auf 106,4 arbeitet. Ob diese Samstagssendung eine Ausnahme war, kann hier und heute nicht gesagt werden, aber Informationen folgen noch in einer der nächsten Ausgaben. Interessant für den KW-Freak: das Alibaba Team war doch verblüfft darüber, daß es auch Piraterie auf der Kurzwelle gibt!

Das Camp war mit 30 Teilnehmern nicht unbedingt gut besucht, was aber auch an der mangelnden Unterstützung lag. Diverse Info-Briefe wurden von verschiedenen Leuten einfach nicht weitergeleitet.

...

Kontest Maik Köhler, Fortsetzung...

10. Platz: Patrick Robic mit 16 Punkten. Sein Preis: ein Tape vom "Free Radio Service Holland"...
11. Platz: Robert Petraitis erhielt für 15 Punkte ein Tape der "Voice of Laryngithis"...
12. Platz: Klaus Köhler erhielt für 14 Punkte ein Tape von Rainbow Radio Germany...
13. Platz: Manfred Kreuzer. Für 13 Punkte gab es ein Tape von der FR-Station Radio Benelux...
14. Platz: Antonin Svoboda erreichte 11 Punkte, er bekam dafür einen Studiomitschnitt von Radio Royal...
15. Platz, somit das Schlußlicht nennt sich Hans Godschan. Für 10 Punkte darf er sich nun "weglachen", denn er erhielt ein Tape von Pips Asmussen...

Alle Teilnehmer dürften in der Zwischenzeit ihre Preise erhalten haben.

OM Maik danken wir für seinen Einsatz bei diesem letzten Free-Radio-Kontest, der durch ihn veranstaltet wurde.

Free Radio Infos...

UK-Blacklist: hier gab es nun erste Reaktionen der sogenannten Nichtbestätigter. Unser Leser Manfred Beyen aus Emden schickte uns folgende Informationen:

Von Radio Pamela erhielt man kommentarlos eine QSL für einen Empfangsbericht von 1994. Diesem Empfangsbericht wurden zwei US-Dollar beigelegt - der damalige Wechselkurs lag bei 1,60 DM pro Dollar.

Für diesen RR gab es dann eine Fotokopie mit den Empfangsdaten. Entsprechendes Rückporto: 3,20 DM, abzüglich umgerechnet 0,75 DM für Porto, 0,05 DM für den Umschlag, 0,10 DM für die Kopie. Entspricht einer Ausgabe von 0,90 DM gegenüber einer Einnahme von 3,20 DM - Reingewinn 266%...

Was soll diese Aufrechnung? Sicherlich soll sich hier mal ein Vergleich anbieten, denn mancher Stationsbetreiber erstellt ja auch seine "Kostenrechnung" und erweist sich daher als Pfennigfuchser...

Auch WMR bestätigte einen Empfangsbericht vom Jahr 1993 mit einer QSL-Karte und jeder Menge Info-Material!

Die verrufenen "Blacklists" in der Free Radio Info und in diversen anderen Magazinen haben somit sicherlich ihren "Zweck" erfüllt....

Anmerkung der Redaktion: nur Britain Radio International scheint diese Listen nicht zu lesen, mein RR an BRI befindet sich nun schon seit über zwei Jahren auf dem "Bearbeitungsweg". Angekommen sind die Berichte, denn beide tauchten in der Hörerpostsendung auf!

Radio Perfekt...

Mister Charly von Radio Perfekt versorgte uns auch mit den aktuellen Stationsinformationen...

Die erste Sendung mit dem eigenen Sender lief am 01. September 1994, aber nach bereits 12 Minuten verabschiedete sich die "Kiste", technisches k.o.!

...

Free Radio Infos...

=====

Die Free Radio Info bekam beim FR-Camp in Gronau die Möglichkeit, auch die "Sendetechnik" von Radio Driland begutachten zu können. Radio Driland verfügt über einen KW-Sender mit einer Leistung von ca. 50 Watt, ebenso wären da ein UKW-Sender und ein kombinierter Sender für Mittelwelle und Tropenband, dieser hat eine Leistung von 40 Watt. Alle Sender entstanden in Eigenarbeit und haben recht geringe Ausmaße! Verblüfft war ich jedoch über die Antenne, die bei Radio Driland zum Einsatz kommt. Hierbei handelt es sich um einen "Klingeldraht"-Langdraht mit einer Länge von 22m, dieser ist in einer Höhe von 6m befestigt. Das "Teil" funktioniert ohne große Anpassung, und wer das Signal von Radio Driland kennt, dem ist bekannt, daß auch diese Antennenform - wider Erwarten von meiner Seite - ganz gute Ergebnisse bringt...

Radio Zwaarte Rover, ehemaliger MW-FR-Freak, meldet sich nun wohl auch wieder bald zurück. Der Sender mit 40 Watt? Leistung kommt in naher Zukunft zum Einsatz. Für diese Station liegt der Redaktion leider noch keine Kontaktanschrift vor...

Auch bei Radio Royal kündigte man eine Änderung an. Fossy, Ex-Popcorn, hat das Team verlassen. Wie Roy Clark der Redaktion mitteilte, erwägt man nun eine Zusammenarbeit mit Radio Driland. Nähere Informationen folgen, denn auch Radio Royal ist damit beschäftigt, diverse Änderungen vorzunehmen. Kontakt für Royal ist das Wuppertal-Postfach!

Radio Dr. Tim teilte der Redaktion mit, daß es für das FR-Programm via Radio HCJB ca. 30 Empfangsberichte gab. Zu vier verschiedenen Terminen wurde das Programm ausgestrahlt, und für diese Aussendungen gab es ausschließlich Zuschriften aus Deutschland. Gemäß der Aussage des OP's kam das FR-Info-Px recht positiv an, vielen Hörer war eine solche Form des "Kurzwellenempfanges" nicht bekannt...

Das nächste Programm der Free Radio Info läuft wohl in Zusammenarbeit mit Radio Dr. Tim, wir stecken noch in den Verhandlungen. Da der nächste FR-Rückblick aber wohl erst im März 1996 laufen wird, müssen die IRRS-Hörer und FRI-Leser noch ein paar Tage gedulden...

Devil AM: OP Langemann kündigte weitere Sendungen an, für das letzte Programm gab es eine spezielle QSL-Karte. Diese lag der Redaktion bei Redaktionsschluß noch nicht vor...

Level 1 International erhielt für die Premiere-Sendung gut 30 Anrufe auf die Phonelines. Das Signal fiel in den einzelnen Regionen recht wechselhaft aus, dürfte aber eine Flut an Empfangsberichten bedeuten. Für die Sendung gab es eine Foto-QSL, die recht positiv auffiel...

Und da wären wir dann auch wieder bei Radio Sockenschuß. Auch für den letzten Empfangsbericht erhielt ich eine recht gut gemachte Foto-QSL. So wurde die Post nicht nur bei den Sendungen auf's Kreuz gelegt und böse vera...lbert, auch die QSL beschäftigte sich mit dem Thema BAPT.

...

Free Radio Infos...

=====

R. Sockenschuß, Fortsetzung:

=====

Die aktuelle QSL zeigt einen BAPT-Bus, geparkt vor einem Baum. Sieht glatt aus wie ein "Unfall", daher trägt die QSL auch folgende Textzeile:

"Radio Sockenschuß-QSL", und wieder fuhr die Telekom gegen den Baum...

Informationen zu Radio Sockenschuß in dieser Ausgabe und via Wuppertal-Postfach...

Radio Strike aus Sizilien ist auch weiterhin alle zwei bis drei Wochen via Radio Europe auf 7294/USB zu empfangen, ebenso laufen Ausstrahlungen via Radio Mariquita auf 3925. Jedoch testet man derzeit auch einen eigenen Sender auf der 7100v mit einer Sendeleistung von 50 Watt. Zum Einsatz kommt hier ein Halbwellendipol. Bei freier Frequenz dürfte die Station in DL zu empfangen sein. Auf der MW kommt ein Sender mit gleicher Leistung zum Einsatz, auf der 1604 arbeitet man dort mit einem Langdraht. Eine schöne QSL und Infomaterial gibt es bei RS, Casella Postale 119, Succ. 34, I-90144 Palermo, Italien.

Radio Caballero war am 12.05. in den Abendstunden mit einem QSO mit Santana auf der 3900 zu hören. Das Signal fiel recht stark aus. Ob es sich bei der Station um die schon seit Jahren bekannte MW-Station handelt, ist nicht bekannt, wird aber wohl vermutet. Sollte dies zutreffen, kann man die Station über folgende Anschrift erreichen: Postbus 643, NL-7900 AP Hoogeveen, Niederlande...

Bei Radio Maeva handelt es sich definitiv um Radio Delta aus Ruurlo, hier testete man nur einen neuen Sender für eine neue NL-Station, die in Zukunft wohl ihren Sendebetrieb aufnehmen wird. Wer Delta auf den Bändern sucht: hier konnte die Station in der Vergangenheit mit gewohnt starkem Signal auf 3945 aufgenommen werden. Es gab keine Programme, lediglich QSO's. Den Mittelwellenbetrieb stelle Radio Delta nach der letzten Aushebung allerdings ein. Anschrift: Postbus 65, NL-7260 AB Ruurlo, Niederlande.

Via 48m wurde Radio Delta aus Ruurlo schon lange Zeit nicht mehr gehört. Vor einigen Jahren suchte man zwar Test-Tapes für das deutsche Programm, bislang wurde aber weder ein neuer SW-Service noch ein neuer DJ beobachtet...

Radio CLCG wurde vor einiger Zeit direkt via Radio Driland ausgestrahlt, zum Einsatz kamen auch die MW-Sendeanlagen von Radio Antenne West. Der CLCG-OP machte es sich mal wieder recht einfach. Einfach Tape und Kohle an die Station - und ab ging die Post...

Ein Programm von Radio Dr. Tim lief am 21.05.95 über die Sendeanlagen von Radio Perfekt. Probleme hatte Mister Charlie aber wieder mal mit der Modulation, denn nach kurzer Zeit wurde die Modulation nur noch als Übersteuerung gelistet, und das weitere Programm von Dr. Tim konnte hier nicht gelistet werden. Die eingesetzte Sendefrequenz wurde zudem von Störungen regelrecht überlagert.

Radio Perfekt, Fortsetzung...

=====

Es folgte somit eine schöpferische Pause, und am 09. September probierte Radio Perfekt sein Glück erneut. An diesem Tag erfolgte eine Aussendung auf der Frequenz 6292.

Weiter ging es am 10. September 1994 auf der 6285, allerdings tauchten immer wieder Probleme mit der Antenne auf. Das Programm konnte jedoch ohne Probleme empfangen werden.

Am 25. September 1994 wurde dann der "reguläre Sendebetrieb" aufgenommen, alle 6-8 Wochen sollen nun Programme im Bereich 48m folgen. Allerdings will Mister Charly auch weiterhin den Relaisbetrieb nutzen..

Zur Hörerpoststatistik, Stand Oktober 1994:

bislang gab es ca. 250 Zuschriften aus allen Teilen von Europa. Zwischenzeitlich hat sich auch die Hörerpost aus Venlo eingefunden, hier müssen nun die Zuschriften der letzten Monate abgebaut werden. Jeder Hörer aber die geliebte Empfangsbestätigung in der Zwischenzeit erhalten haben...

Zum März 1995: per 05.03.95 lief dann ein weiteres Programm von Radio Perfekt, das Signal fiel gut bis sehr gut aus!

Im Programm kündigte man eine neue QSL-Serie an. Die Free Radio Info konnte die erste Foto-QSL schon sichten, besagte QSL zeigt einen Teil des "Studios" von Radio Perfekt.

Radio Perfekt benutzt nun das Postfach in Wuppertal, da sich die Venlo-Anschrift in der Vergangenheit als "Problemlastig" erwiesen hatte...

Zum Sender der Station: nach bislang noch unbestätigten Informationen soll es sich hierbei um ein CB-Gerät handeln, gekoppelt mit einem Frequenzumwandler...

Wir sind natürlich auf die "richtige Antwort" gespannt und hoffen, Euch in der nächsten Free Radio Info mehr darüber berichten zu können.

=====

Free Radio Infos...

=====

Neuigkeiten von Yves von IMR, International Music Radio...

Er verfügt nun über einen neuen Leistungsverstärker für den Bereich von 3-30 MHz, hierbei handelt es sich um den Sommerkamp PA 250 DX. Das "Dingelchen" bringt 125 in der Betriebsart AM, glatt 200 Watt auf "Seite", hier und da wurde das Gerät schon zu Testzwecken eingesetzt. Derzeit hat Yves Probleme mit der Modulation auf 76m, da hilft wohl nur die nötige Portion Leistung-hi!

Besagter Leistungsverstärker kann für 250,- SFR erworben werden, benötigt ein Netzteil mit mindestens 20 Ampere und muß für den Programmbetrieb erstmal modifiziert werden. Das Gerät erhitzt sich nämlich innerhalb von kurzer Zeit! Aber Yves hatte in der Vergangenheit ja schon bewiesen, daß man Probleme durchaus und erfolgreich lösen kann.

Zur Station: vermutet wurde schon, daß das Programm von Devil AM via IMR ausgestrahlt wurde (14. Mai 1995), allerdings konnte die NL-QSO-Runde mit IMR im Bereich von 76m beobachtet werden. Via IMR können aber gelegentlich Relaisprogramme gehört werden, so zum Beispiel von Radio Stardust, Radio Wonderful und Radio Sparks. Derzeit kann Yves verstärkt mit Abendsendungen an den Wochenenden im Bereich 76m gehört werden. Das 41m-Band erweist sich ja derzeit ziemlich dünn, sogar der IRRS kann teilweise nur noch in USB empfangen werden...

Magnetische Empfangsantenne

M.E.A. 65

• Universell einsetzbar von 75 - 10 m (3,8 - 30 MHz)

Gleichermaßen geeignet für Reise- und Stationsempfänger, 50 Ω - und hochohmige Antenneneingänge. Vertikal montierte Magnetantennen empfangen vertikal und horizontal polarisierte Wellen gleich gut - dies vermindert durch Polarisationswechsel verursachtes Fading und stabilisiert das Nutzsignal.

• Hochselektive Empfangseigenschaften

Die Antenne läßt immer nur einen schmalen Frequenzbereich zum Empfänger durch, Übersteuerungen wird so vorgebeugt. Ein Preselector, wie ihn die meisten Empfänger bei Verwendung von Langdrahtantennen benötigen, ist überflüssig; auch ein Antennenanpaßgerät erübrigt sich!

• Richtungsempfindlich

Signale, die quer zur Empfangsrichtung liegen, werden um bis zu 10 dB unterdrückt. Interferenzen können so vermindert bzw. das Nutzsignal angepeilt werden.

• Unempfindlich gegen elektrische Störungen

Bekanntlich empfangen Magnetantennen die magnetische Komponente der elektromagnetischen Wellen; über die Antenne einfallende Störungen durch Fernseher, Computer, Industrieanlagen etc. werden nur schwach aufgenommen und können zudem ausgeipelt werden.

• Empfang auch hinter dicken Mauern

Gestein absorbiert in erster Linie den elektrischen Anteil elektromagnetischer Wellen - wir empfehlen Ihnen nicht, in den Keller zu ziehen, aber Sie würden sich wundern, was Sie auch dort noch empfangen können!

• Günstiger Preis

Die M.E.A. kostet nur **DM 229,-**, ein konfektioniertes Anschlußkabel ist für DM 15,- als Zubehör erhältlich. Bitte Steckertyp (PL, Cynch, Grundig-TV-Norm, 3,5 mm Klinkenstecker) angeben. Die Antenne wird nach Scheckeingang unfrei als Postpaket verschickt, für die Transport-Verpackung werden DM 10,- berechnet. (Sie wünschen Nachnahme? Bitte addieren Sie DM 20,60 für Porto/NN.) Nach telefonischer Terminabsprache ist selbstverständlich auch Selbstabholung möglich - Testmöglichkeit!

• Zubehör

Ein rauscharmer regelbarer Verstärker mit 30 dB Verstärkung ist als Zubehör erhältlich. Es handelt sich dabei um eine auf die Antenne abgestimmte Neuentwicklung mit einem hochwertigen OP, der durch eine AGC - Regelung Schwankungen des Eingangssignals mit einer variablen Verstärkung entgegenwirkt. Ein 220 V-Netzteil ist in das abgeschirmte Metallgehäuse integriert. Der Verstärker eignet sich auch sehr gut für den Anschluß an eine Mittelwellen - Rahmenantenne. Inklusive einem konfektioniertem Verbindungskabel zur Antenne wird der Verstärker zum Einführungspreis von **DM 149,-** angeboten. (Versand einzeln zzgl. DM 5,50/Nachnahme DM 10,- / bei Antennenbestellung kein zusätzliches Porto.)

Hobbytronic, Fortsetzung...

=====

Nur: ist das wirklich die optimale Lösung für ein weltweit verbindendes Hobby?
Sicherlich bieten die verschiedenen DX-Clubs nicht nur die Jahresrechnung für den jeweiligen Mitgliedsbeitrag...
Zur Besucherzahl: gemessen am letzten Tag des Vorjahres war die Anzahl der vorhandenen Besucher recht gering.
Trotzdem: die Verkäufer machten bei der "Umsatzfrage" ein zufriedenes Gesicht.
Der Eintrittspreis: mit 14,-- DM gleich eine "Preiserhöhung" um 2,-- DM (Vorjahr 12,-- DM).

Zusammenfassend sei angemerkt: im Gegensatz zur letzten Messe im Jahr 1994 fand man hier doch schon wieder ein paar Dinge mehr für den Rundfunkfreund, es gab zudem - teilweise - mehr Qualität als Quantität. Preise waren erfreulich günstig kalkuliert, abgesehen von ein paar Ausnahmen...
Die sehr originelle Ausstellung über die Entwicklung des Telefons war sehenswert und sehr interessant, allerdings fehlte bei den ausgestellten Stücken eine "Gerätevorstellung".
Vom Telefon um die Jahrhundertwende bis zum "High-Tech"-Quatschtelefon aus der Gegenwart war alles vertreten, selbst auf einen uralten Fernschreiber, einer Telefonvermittlung und einem Feldtelefon im Rucksack-Format wurde nicht verzichtet.

Rat der Redaktion: im nächsten Jahr jede Menge Kleingeld einpacken...

=====

FR-Kontest Maik Köhler, Auswertung...

=====

Nicht gerade erfreut war OM Maik Köhler über die Kontestteilnehmer, denn die Anzahl war mit 18 Teilnehmern recht dürftig.
Hier die Auswertung:

01. Platz: Werner Schaueremann, 49 Punkte. OM Werner erhielt ein einjähriges Freiabo der ADDX-Zeitschrift "Kurier".
02. Platz: Gerhard Lübbers, sein Preis ein Jahresabo des RHCI - was ist das??? Gerhard zog mit 46 Punkten ins Rennen...
03. Platz: Dieter Schulz, für 43 Punkte erhält OM Dieter ein 6-Monats-Abo der Free Radio Info...
03. Platz: ebenso 43 Punkte, demnach auch ein 6-Monats-Abo der Free Radio Info erhält Manfred Bredow...
04. Platz: Achim Brückner schaffte diesmal "nur" 40 Punkte und erhält dafür ein T-Shirt und einen Mitschnitt von Radio Dr. Tim.
05. Platz: Ein T-Shirt von Radio Popcorn und einen Tape-Mitschnitt erhält Axel Röse für 27 Punkte...
05. Platz: Lars Anderson aus Schweden erhält für ebenfalls 27 Punkte ein T-Shirt von Star Club Radio und eine CD-ROM...
06. Platz: Decock Johan erhält für 23 Punkte ein Tape von Radio Popcorn und Star Club Radio...
07. Platz: Thorsten Brandenburg, 22 Punkte. Dafür gab es einen Mitschnitt von Radio Royal und ein "Free Radio Mix"-Tape...
08. Platz: diesen teilten sich Fran Neuß und Zdenek Elias mit 20 Punkten. Preise: ein Tape von Fips Asmussen bzw. einen Mitschnitt einer Sendung von Angel International...
09. Platz: Heike Fleischer erreichte mit 19 Punkten diesen Platz und erhielt einen Studiomitschnitt von Dino-Radio...

Gronau, Fortsetzung...

=====Zahlreiche FR-OP's waren vor Ort:

R. Driland, Star Club Radio, R. Popcorn, Devil AM, R. Rabitt, R. Vanessa, R. Perfekt, R. Dr. Tim, R. Alibaba, R. Antenne West, R. Wellenbrecher.

Besonderer Dank an dieser Stelle an R. "Zwaarte Rover"...

Radio Driland bot zudem eine kleine "Spritztour" durch das Grenzgebiet, hier sah man dann zahlreiche "Antennchen", die bei den Besuchern doch ganz schönen Eindruck hinterließen!
War es einfach nur die Antenne oder die Dreistigkeit der NL-Stationen?

Da gibt es Mehrelement-UKW-Antennen, Langdrähte zieht man einfach über die Straße, "verfeinert" diese mit bunten Fähnchen, alles völlig normal in Holland...

Durch die Grenznähe boten sich nicht nur Einkaufsmöglichkeiten für die "persönlichen Suchtmittel", direkt an der Grenze war dann auch ein kleiner verträumter Laden - bis obenhin vollgestopft mit Zubehörteilen, wie sie jeder FR-OP sucht! Hier dürfte sicherlich die weite Anreise lohnen!

Was kam zum Einsatz?

- 1 Sat. 650
- 1 Sat. 700, beide jeweils mit Teleskopantenne
- 1 Sony ICF 2001 D mit Preselector und Langdraht
- 1 Kenwood R 1000 mit FRT 7700 - teilweise nicht eingesetzt - mit 10m Langdraht und Halbwelldipol für 48m, in 3m Höhe angebracht, abgeknickte Schenkel.

Die Preise beim Camp waren sehr zivil, Bier und Bratwurst gab es für 1,50 DM.

Vorteile: verkehrsgünstige Lage, angenehme Gegend für den Naturfreund, jede Menge Platz für das Spannen von Antennen, gute Empfangsmöglichkeiten für alle Bänder, gutes Bier (Bittburger). Ausreichend Raum für das Aufstellen von Empfängern und Zubehör. Gutes bis sehr gutes Klima untereinander, die ach so bekannte "Grüppchenbildung" gab es bei diesem Camp nicht!

Nachteile: hohe Kosten für das Camp-gelände (550,-- DM für beide Tage), schlechte Organisation des "Vermieters", was vielleicht nicht positiv für den Veranstalter spricht. Die Speisekarte fiel etwas dürftig aus, es gab lediglich Würstchen vom Grill, hier und da gab es dann auch schon mal einen "Nahrungsmittelengpaß".

Obwohl Veranstalter Klaus die "Fehleinnahmen" wohl aus seiner eigenen Tasche bezahlen darf, wird es im nächsten Jahr ein weiteres Treffen des RCNW geben. Man will sich jedoch um einen anderen Veranstaltungsort bemühen, was demnach bessere Organisation und ein längeren? Camp-Zeitraum bedeuten dürfte!

Unsere Empfehlung: absolutes Pflichtcamp für den FR-Freund, der sicherlich auch noch jede Menge Spaß erwartet!

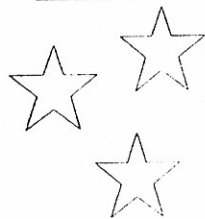
Es lohnt sich auf jeden Falle, und die Free Radio Info wird im nächsten Jahr auch wieder vertreten sein...

Infos bei: RCNW, Postfach 1732, 48578 Gronau.

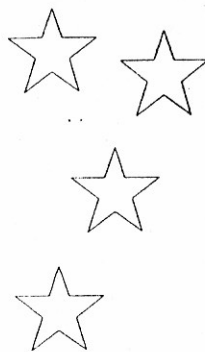
**RADIO
ALIBABA**

UKW 106.40 Mhz
Sonntags von 10⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr
Tel. 05924 / 1945
Gildehaus

LEVEL ONE INT.



INFOSHEET



Lieber Hörerfreund,

vielen Dank für Dein Interesse an unserer Free-Radio-Station. Mit diesem Informationsblatt wollen wir uns bei Euch vorstellen. Level One Int. ist eine Zusammenarbeit von mehreren deutschen und holländischen Free Radio Stationen.

Da leider in der letzten Zeit in Deutschland nur noch wenige Free Radio Stationen selbst aktiv waren, haben wir uns als Betreiber Gedanken gemacht, was man daran ändern könnte. Die Idee dieses Projekt aufzubauen kam uns am 10.12.1994 auf einer Fahrt nach Holland. Bei einem Meeting am 25./26.3.95, zu dem sich die Operatoren von sieben Free Radio Stationen einfanden, wurde eine genaue Planung dieses Projekts entwickelt (Sendepläne, Frequenzen usw.). Die gemeinsame Planung verlief relativ schnell, da ein Teil der beteiligten Stationen schon Erfahrung mit dem damaligen Gemeinschaftsprojekt Level 48 sammeln konnte. Dieses Projekt wurde von uns aus organisatorischen Gründen am 31.7.94 aufgelöst, es sah sich jedoch auch keine andere deutsche Free Radio Station in der Lage, dieses Projekt weiterzuführen. Deshalb wollen wir Euch als Hörer nochmals beweisen, daß es mit der Zusammenarbeit von einem größten Teil der Free Radio Stationen doch relativ gut funktioniert. (Auch wenn manchmal das Gegenteil behauptet wird!) Wir wollen dem Hörer mit unserem Projekt Level One Int. wieder ein gutes Programm anbieten und hoffen auf zahlreiche Hörerresonanz.

Folgende Free-Radio-Stationen stehen hinter dem neuen Projekt Level One Int.:

TRANSATLANTIC RADIO / RADIO UNIVERSUM / RADIO UNID /

RADIO TORENVALK / RADIO TITANIC INT. / RADIO BENELUX /

CRAZY WAVE RADIO (WELLE WAHSINN)

Damit ist das deutsch-holländische Projekt Level One Int. Europas größte Free Radio Organisation auf der Kurzwelle. Natürlich arbeiten alle beteiligten Stationen mit ihrer eigenen Sendeanlage. Wir wollen mit diesem Projekt etwa zweimal im Jahr tätig sein. Wir wünschen Euch einen guten Empfang von Level One Int.!

Unsere Anschrift lautet: Level One Int.
Postfach 220 342
D-42373 Wuppertal
Deutschland

Für 25 DM könnt Ihr das qualitativ hochwertige Level One Int. T-Shirt in Gr. L bestellen.

Free Radio Service Holland...

Auch von Peter Verbruggen vom FRSH gab es mal wieder zahlreiche Informationen zur Station.

Wichtig erscheint der FRI-Redaktion die Anmerkung, daß der FRSH auch seinen Beitrag zum EDXC in Dänemark leisten möchte!

So sind zum Camp Ausstrahlungen diverser FR-Stationen geplant. Der FRSH kündigte eine Testausstrahlung im Bereich 48- oder 76m an. Sendezeiten liegen der Redaktion leider nicht vor, also Augen und Ohren aufhalten...

Legale Sender sind auch im Einsatz. Gemäß der Kurier-Ausgabe Nr. 10 finden an Konferenztage Ausstrahlungen in der Zeit von 0800-0900, 1600-1700 und 2200-2300 Uhr UTC statt.

Folgende Frequenzen wurden beantragt: 3935-4020 für die Nacht-sendung, andere Frequenzen wären 7400-7600 bzw. 6210-6310 und 15740-15800.

Aktuelle Informationen gibt es in den DX-Programmen der verschiedenen Rundfunkdienste, aber ohnehin hat der interessierte DXer ja glatte vier Tage Zeit, den Sender "Radio Station EDXC" zu arbeiten. Für einen korrekten Empfangsbericht und ausreichend Rückporto (2 IRC oder 2 Dollar) gibt es eine spezielle QSL. Die Sendeleistung soll zwischen 100 und 500 Watt liegen! Kontaktanschrift: EDXC 95, P.O. Box 48, DK-5200 Odense, Dänemark.

Außerdem - um bei den Piraten zu bleiben -, kündigte der FRSH eine weitere Juni-Sendung an, diese läuft dann wahrscheinlich am 3. Sonntag im Monat / 17. Juni. Wo? Natürlich irgendwo im 48m-Band.

Das FRSH-Team fiel in der Vergangenheit nicht nur durch gut gemachte Programme auf, es gab zudem immer ein "gutes" Signal! Weitere Informationen gibt es beim FRSH, Postbus 2727, NL-6049 ZG Herten.

Leider konnte bis heute noch nicht festgestellt werden, ob der FRSH für die legale IRRS-Sendung Sonder-QSL's verschickt hat, denn ich habe es bis heute noch nicht geschafft, den Tape-Mitschnitt auszuwerten! Infos folgen!

Radio Kaputt kündigte für die Zukunft eine weitere Sendung an, aber zwischenzeitlich änderte man den Namen. Das Team, bestehend aus Dr. Müller-Röhrenbrand in der Technik und Hubert Hertz am Mikrofon, nennt sich nun Radio Wellenbrecher. Grund für die Umbenennung war einfach nur der chaotische Name!

Man beschränkt sich auf eine jeweilige Sendezeit von 30-40 Minuten, primär aus Sicherheitsgründen! Gespielt wird alles, was dem Hörer gefällt! Eventuell kann mit einer Sendung um Pfingsten gerechnet werden, beobachten sollte man den Frequenzbereich 48m. Radio Wellenbrecher benutzt das Postfach in Wuppertal und bestätigt gemäß erster Informationen Empfangsberichte zuverlässig. Ob es für die Erstaussstrahlung eine Sonder-QSL gibt, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest!

Devil AM konnte im Mai mit einem alten Programm via 7415 USB gehört werden. Hierbei handelte es sich um ein Chaos-Programm mit OP Langemann und Gast Hubert Hertz. Zwar kündigte Devil AM ein neues Relais-Programm an, aber bis zum Redaktionsschluß konnte hier nichts beobachtet werden! Devil AM benutzt das bekannte Postfach in Wuppertal!

RADIO JOYSTICK – „Funky Sounds for Central Europe“

"Charlie's Chat", # 12, Juni 1995

Die
freizügigste Seite
der

FREE RADIO INFO!

Charlie Prince
Postfach 22 03 42
D-42373 Wuppertal
Postfach 10 08 12
D-45408 Mülheim/Ruhr

15.05.1995

Seid vorsichtig da draußen!

Dieser Satz fällt zu Beginn jeder Folge der von mir hochgeschätzten Serie "Hill Street Blues". In diesem Heftchen hier ist er dann nicht fehl am Platze, sondern an "Freiland-OPs" gerichtet!

Davon gibt es inzwischen im deutschsprachigen Raum auch wieder mehr, was für eine erfrischende Abwechslung im Äther gesorgt hat: Die einen spielen nur Musik, andere machen Witzchen - und wieder andere arbeiten mit aufwendigen "Phone Ins", um den Live-Charakter zu belegen.

Letzteres hat noch Niveau, ersteres könnte welches haben - aber was soll ich davon halten, daß OPs der "Fun-Stations" jetzt auch noch Stations-Ableger gründen? Was macht es für einen Sinn, sich bei -zig Bierchen zusammenzusetzen und andere OPs zur Zusammenarbeit zu überreden, die dann in immer neuen Stations-Gründungen und -Namen ausartet? Es mag einen vorderen Platz in der Hörbarkeits-Hitparade geben - aber das Niveau bleibt endgültig auf der Strecke! Und ich frage mich: Warum muß denn gleich eine neue Station gegründet werden? Soll das die QSL-Jäger befriedigen und Abwechslung suggerieren, die dann in den Sendungen doch auf der Strecke bleibt? Da lobe ich mir doch eher die Zweckgemeinschaften wie "Level soundsoviel", die echte Zusammenarbeit dokumentierten!

Klar: "Al Bundy" von "Radio Mirisnichtigut" kann sich rühmen, jeden Sonntag - aber auch wirklich jede Woche - seinen Krempel in der Natur aufgebaut zu haben - und das mit ständig wechselnden Partnern! Aber nur gut, daß man vom Senden kein AIDS kriegt, oder???

Abschließend was in eigener Sache: Da ich jetzt nicht nur hobbymäßig, sondern auch beruflich völlig ausgelastet bin, kann es zukünftig vorkommen, daß ein "Chat" mal nicht erscheinen kann. Die "Chat"-Kritiker (bisher hat mir keiner von denen geschrieben - ich habe nur durch Dritte von ihrer Existenz erfahren!) mögen die fehlende Seite als Kompromiß verstehen; die "Chat"-Liebhaber (komisch, die schreiben mir!) mögen es verzeihen!

Beide Parteien grüßt jedenfalls

Charlie Prince

Mittelwelleninfos...

Bizon Radio meldete sich nach mehrjährige Abstinenz auf die Mittelwelle zurück. Die Station konnte am 30. April 1995 im Bereich 180m erstmals wieder gehört werden. In Ostdeutschland fiel die Station mit einem starken Signal auf. Ob Empfangsberichte mit einer QSL bestätigt werden, ist noch nicht bekannt, dafür aber die aktuelle Anschrift der Station: BR, Postbus 902, NL-3900 AX Veenendaal, Niederlande...

Auch Radio Marskramer tauchte in diesen Loglisten mehrfach auf. Hierbei handelt es sich um eine NL-Station, die dem Hörer mehr als Volksmusik und QSO's bieten möchte. Englische Programme und Oldies gab es verstärkt auf der 1646. Die geschätzte Sendeleistung: 200 Watt, was auch eine gewisse Hörbarkeit versprechen dürfte. Kontaktanschrift: RM, Postbus 129, NL-8400 AC Gorredijk, Niederlande...

Radio Johannes de Jager konnte im Mai mehrfach mit starkem Signal auf der 1605 gehört werden. Die Modulation war allerdings nicht so gut. In den mehrstündigen Programmen spielte man in erster Linie holländische Schlager. Kontakt via DPRS...

Weitere Stationen, die via DPRS Preston bestätigt werden: Radio Apollo, Radio Athena aus Neede, Zender Pelsjager, O. Superman, Radio Nogag 2, Radio Solderbout... Beim DPRS Preston gibt es für 15 Pfund eine monatliche Liste mit aktuellen Anschriften der Mittelwellenpiraten. Der Umfang: je 4-5 Seiten im Format DIN A 4.

Free Radio Übersicht, Teil I...

Nicht so ganz erfolgreich waren meine Empfangsbeobachtungen in diesem Monat, aber es gab halt die eine oder andere wichtige Information für diese Rubrik.

Los geht's also...

Der 06.05. fing um 1115 mit einem IRRS-Programm von Radio Fantasy an. Gegen 115 wurde die Station hier gehört, im Programm gab es zahlreiche Informationen zur ersten "Eigensendung". Allerdings war das AM-Signal recht dünn, brauchbare Ergebnisse gab es nur im USB-Betrieb. Gegen 1154 lief auf der gleichen QRG in gleicher Betriebsart ein Programm von Radio Recharge. Die Ansagen fielen dünn und unverständlich aus, nicht gerade die Erfüllung für den Hörer. Ein UNID in italienischer Sprache schloß sich um 1205 an, hier gab es dann einen plötzlichen Signalabfall. Es könnte sich aber um Radio Strike gehandelt haben...

Gegen 1320 lief dann ein Programm von Sunshine radio International auf der 7125, gespielt wurde die Sendung der Vorwoche. Den 07.05.95 verbrachte ich in freier Natur, allerdings waren die Bedingungen so schlecht, daß hier lediglich RECC um 0920 auf der 6255 gearbeitet werden konnte. Das Signal von RECC war in der Vergangenheit ohnehin schon besser gewesen...

13.05.95:

Ein Programm von Radio Marabu lief an diesem Tag um 1215 auf der 7125, gehört wurde diese Sendung in Holland. Das Signal fiel sehr dünn aus...

Radio Casablanca, Fortsetzung...

Seit 15 Jahren bin ich sogenannter DXer, seit 11 Jahren betreibe ich den Empfang besagter FR-Stationen...

In diesen Jahren gab es zahlreiche Stationen, die den Hörer abzockten, nur Kohle sammelten - und nichts dafür passierte!

Wer einen Radioclub gründet, jede Menge Geld verlangt und selbst Hörer und "Fachpresse" nicht über die Clubleistungen informiert, den darf negative Kritik nicht überraschen!

Die FR-Macher sind halt ein "komisches Volk", die es sogar für richtig befinden, Drohbriefe zu schreiben!

Wenn Du nicht das und dies über meine Station schreibst, dann...

Die Free Radio Info soll sich nicht zum Sprachrohr der schwarzen Schafe in der Szene entwickeln, hier soll einfach nur der FR-Hörer bzw. der Leser der FRI vor eventuellen Überraschungen gewarnt werden!

Wenn OM Alwin also gleich den passenden Schuhgefunden hat, soll er sich ihn bitte anziehen! Wenn nicht, sollte er vielleicht mal eine gezieltere Zusammenarbeit mit den verschiedenen Stellen überdenken.

Dies ist meine Meinung, und vielleicht rafft sich die FRI-Leserschaft ja mal auf, auch ein paar Zeilen zu dieser Thematik zu schreiben.

In den ganzen Jahren meiner FR-Leidenschaft gab es wirklich kein Jahr ohne Zoff!

Wirksamer Bestandteil oder zwischenzeitlich geduldeter Nebeneffekt?

Frank Neuß

Free Radio Infos...

Die angekündigte Ostersendung von x-mas Radio fiel in's Wasser! Erstmal war der Sender "inne Wicken", zudem fand der OP wohl nicht die nötige Zeit, ein Programm abzumischen!

Wer also eine QSL-Karte besagter Station auf der Suchliste stehen hat, der muß sich bis zum diesjährigen Weihnachtsfest gedulden, vielleicht klappt es ja in diesem Jahr!

Dino Radio: aus verschiedenen Gründen hat Baby Sinclair die Kurzwelle verlassen. Für die Zukunft angekündigte Programme wird es also nicht mehr geben! Die Programme fanden bei den Hörern Gefallen, denn hier wurde nicht die fast schon bei allen FR-Stationen übliche "Hitparade" gespielt...

Radio Sparks tauchte in der Vergangenheit zwar in diversen Sendep länen auf, aber weder via IRRS noch via IMR konnte das Programm empfangen werden. Hierfür gibt es aber verschiedene Gründe, auf jeden Fall wird DJ Stevie uns in der Zukunft erhalten bleiben. Für die "Sammler" möchte ich hier die Urkunde von Radio Sparks anpreisen!

Für vier Empfangsberichte und zwei Dollar Rückporto gibt es eine tolle Urkunde, die in keinem Shack fehlen sollte!

Wie die Sparks QSL's zeichnet sich die Urkunde durch astreine Qualität aus! Sowohl Karten und Urkunden dürften wohl auf dem heimischen Computer entstehen. Bemängelt wurden in der Vergangenheit immer wieder die zum Teil schlecht gemachten Foto-QSL's, die dem Hörer dann für teures Geld verkauft wurden - und hier findet der klassische "Kartengeier" dann eine "echte" QSL-Karte! Weitere Informationen gibt es direkt bei Radio Sparks, Postfach 510, CH-4010 Basel, Schweiz

Free Radio Übersicht, Teil III...

27.05.95:

quasi "nonstop" sendet und zudem einen guten Empfang bietet. Wer sich also mal in der Nähe von Gronau aufhält, sollte diese QRG auf jeden Fall einschalten. Ebenfalls auf UKW aktiv: Radio Ali-baba auf der 106,4. Hierbei handelt es sich um eine Station, die auch eine Phoneline einsetzt.

28.05.95:

Gegen 0013 ein UNID mit gutem Signal und Oldies auf der 3945. Besagte QRG scheint derzeit recht beliebt...

Gegen 0024 lief Radio 807 auf der 1643, besagte Station soll aber nicht nur im Nahbereich empfangen werden können. Gegen 0853 fiel ein dickes Signal von Pedro Radio auf der 1490 auf, auch diese Station bietet Empfangsmöglichkeiten über die niederländische Grenze hinweg. Lokale MW-Stationen:

- 0902 Radio Barcelona auf 1526,

- 0903 Billie de Bluffer auf 1602, ggf. auch überregional,

- 0904 UNID auf 1636,

- 0907 Radio Knieperdölling auf 1359.

Der 75-jährige OP brachte ein chaotisches Programm. Leider war ihm nicht bekannt, ob seine Station an diesem Tag "aus'm Quark" kommen würde, auch hatte er wohl Zweifel an der Modulation. Also bat er um Rückruf mit dem Hinweis "...Sie können mich anrufen, vorausgesetzt, daß Sie meine Nummer kennen..."...

Kurzwelle:

Gegen 0909 lief auf der 6256 ein live-px von Sunshine Radio, es handelte sich aber nicht um Matthias von Sunshine Radio International. Das Signal fiel recht stark aus.

Weniger stark fiel das Signal von Britain Radio um 0921 auf der 6235 aus, hier wurde zuerst ein Programm von JRR vermutet. Untypisch war jedoch die Musik.

ID-Schwierigkeiten gab es auf der 6295 var., ab 0926 lief hier ein "Space Radio", es könnte sich somit um Bill Cosmics Space Radio gehandelt haben. Aber auch von Radio Brigitte gab es an diesem Tag aktuelle Musik, die Station konnte ab 0946 auf der 6577 gehört werden. Als Identifikationsmerkmal fiel die übersteuerte Modulation und die untypische Frequenz auf.

Einen UNID: um 0954 gab es auf der 3913 Techno-Mucke, Signalstärke und Frequenz ließen auf R. Moonlight mit der typischen QSO-Runde schließen.

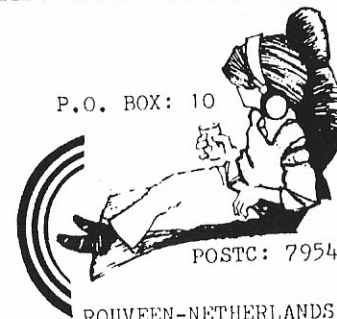
Gegen 1004 gab es von Ozone-Radio (tent) auf der 6210 ein DX-Programm, ein weiterer MW-UNID folgte um 1101 auf der 1574.5, wegen Sendeschluß konnte dieser UNID nicht geklärt werden.

Er war also doch noch recht erfolgreich, der FR-Monat Mai.

Bis zum nächsten Monat also!

free radio
BRIGITTE

P.O. BOX: 10



POSTC: 7954 ZG

ROUVEEN-NETHERLANDS

Veranstaltungshinweise...

Infos zum DX-Camp gibt es direkt bei EAWRC in Erfstadt, bitte Rückporto nicht vergessen...

Endlich erreichten mich dann auch Informationen zum Camp in Merchweiler, diese gab es in einem Programm von Level 1 International. Das diesjährige Camp steht unter dem Motto "25 Jahre SWLCS", was jede Menge Besucher und Spaß bedeuten dürfte! Wie bereits im letzten Jahr soll es zahlreiche Informationen rund um das Thema "Radio" geben, auch die FR-Freaks kommen wohl in diesem Jahr wieder auf ihre Kosten. Das Free Radio-Zelt war im letzten Jahr ein echter Anziehungspunkt. Hier traf man auch verschiedene FR-Macher. Leider war das letzte Camp nicht die "reine Erfüllung", denn hier erfolgte ja die Auflösung von Level 48. Nun hat das Kind aber einen "neuen Namen" und besteht aus einer neuen Crew - endlich mal kein Streß? Die Verpflegung war recht okay, wenngleich auch teilweise etwas teuer, als Katastrophe für die "Ruhrgebietler" erwies sich allerdings das Bier! So sah man durchaus auch einige trinkfeste OM's, die mit einem Mineralwasser oder einer Cola "bewaffnet" waren, und da will ich mich selber mal nicht ausschließen! Es gab jede Menge Antennen, verschiedene Empfänger, diverse Informationszelte - und auch sonst jede Menge Platz! Übernachtungsmöglichkeiten gibt es direkt "im Ort" zu relativ zivilen Preisen, aber auch die angrenzende Wiese bietet Platz für Zelte und Schlafsäcke. Infos gibt es direkt beim SWLCS, außerdem erfolgt eine Einweisung via CB, dafür gibt es dann auch eine besondere QSL-Karte.

Angekündigt wurde auch eine besondere Teilnehmerurkunde, denn immerhin feiert der SWLCS sein 25. Jubiläum! Termin ist der 7.-9. Juli 1995. In beiden Fällen sollte bei den Camp-Anfragen auf die Beifügung von Rückporto nicht verzichtet werden.

Radio Wonderful...

Für die März-Sendungen erhielt Radio Wonderful (IRRS-Programm) 53 Zuschriften aus Deutschland, Österreich, Italien, Frankreich, den Niederlanden etc. Für Radio Wonderful war dies ein Grund, auch in Zukunft weiterhin via IRRS zu arbeiten. Für die nächste Sendung - vielleicht lief sie schon beim Erscheinen dieser Zeilen - wurde eine besondere QSL angekündigt. Für die Zukunft plant man auch Sendungen via IMR, diese laufen dann am Samstag bz. Sonntag in den Abendstunden im Bereich 76m. Die Zuschriften sollten nicht mit dem Wort "Radio" versehen sein, hier kommt folgende Anschrift zum Einsatz:
Chris
Postlagernd
89518 Heidenheim

Ansonsten kann davon ausgegangen werden, daß der RR garantiert zurückkommt, die Postler sind teilweise doch recht eifrige Gesellen - siehe Vorwort.

Die Logliste, Teil II...

07.05.95:			
1716	3895	Transatlantic R.	4
1725	3899	R. Jimmy	3
1743	3900	R. Moonlight	4
1804	3920	R. Meteoer	4
1928	3916	R. Pacman	4
1829	3920	R. Jimmy	4
1917	3920	IMR	4
1925	3916	UNID	4
1930	1642	R. Grote Verzierder	4
1930	3910	Refl. Europe	4
1959	1634	R. 807	3
2008	1646	R. Marskramer	3
2010	1606	UNID	3
2111	1640	R. 807	3
10.05.95:			
1758	3915	R. Meteoer	4
1800	3900	R. Meteoer	4
1851	3897	R. Driland	3
1928	3900	R. Pirana	2 USB
1940	3897	R. Brigitte	2
2000	3898	R. Pirana	3 USB
2008	3915	R. Pirana	3 USB
12.05.95:			
1720	3900	R. Caballero	4
1723	3900	R. Santana	4
2054	15674	R. Copan Intern.	2
2200	1636	UNID	2
2200	15674	R. Copan Intern.	3-4
2220	1636	R. Tijdbreker	4
13.05.95:			
0740	7125	R. Fantasy	4
0730	7294	R. Europe	4 USB
0805	7125	R. Recharge	3
0806	7140	R. Italia Int.	4
0808	7294	R. Europe	3
0814	7501	R. Monte Carlo	3
0839	7294	R. Strike	4
0830	6295	UNID	2
0941	7294	R. Marabu	4
0943	6012	Tele Radio Roma	3
1023	7300	R. Europe	4 USB
1100	7125	R. Marabu	4
1610	3945	R. Maeva	4
1905	1605	R. Johannes de Jager	2
1914	3912	R. Pluto	3
2006	3924	R. Mariquita	3
2039	3925	R. Strike	4
2049	1644	R. Vrije Vogel	4
2152	3945	Subt. Sounds	3
2221	3910	R. Pirana Intern.	3
2120	1605	R. Blauwe Bulldog?	2
14.05.95:			
0740	6400	R. Pirana Intern.	2
0745	6250	Coast FM	2
0820	7294	R. Europe	4 USB
0825	7294	R. Marabu	4 USB

FACTS ABOUT RADIO PAMELA...

Nachdem ich Steve Most, dem OP von Radio Pamela, kürzlich einen kritische Briefend diverser Dinge seiner Station geschrieben hatte, erreichte mich nun seine Antwort, in der er mich auch bat, einiges hier in der Free Radio Info zu veröffentlichen.

Steve Most beschäftigt sich bereits seit 1969 mit Piratensendern, seit 1976 arbeitet er auf Kurzwelle. Bis heute hat er viele Stationen kommen und fast ebensoviele wieder gehen sehen, darunter auch viele Stationen, die sich nicht um ihre Hörer und ihre Post gekümmert haben, sondern nur die Dollars und IRC's eingesackt haben. Bei Radio Pamela wird jeder Brief beantwortet, darauf legt man besonders großen Wert. Die alte Chelmsford-Adresse wird bereits seit dem letzten Sommer nicht mehr genutzt, trotzdem erhielt man vor kurzer Zeit noch einige Briefe aus Chelmsford. Die zur Zeit gültige Anschrift ist: Radio Pamela, Postfach 35, CH-6027 Romerswil, Schweiz.

Man kann allerdings auch direkt an Steve Most schreiben, bei den Zuschriften sollte man aber auf die Beifügung der Worte Radio Pamela verzichten... Anschrift: 131 Napier Road, Gillingham, Kent, ME7 4HH, Großbritannien.

Darum auch seine Bitte an Manfred Beyen, dieser sollte es doch bitte mit einem Reminder über seine Privatanschrift versuchen. Bis heute traf der Brief von Manfred nämlich nicht bei Radio Pamela ein!

Radio Pamela besitzt kein Info-sheet wie andere Stationen, aber Hörerfragen (über Sender, Antennen, Studioausrüstung etc.) werden selbstverständlich mit einem persönlichen Brief beantwortet.

Im Moment ist Radio Pamela eine "one-man-station", Steve Most ist für alles selbst verantwortlich. Deswegen werden alle Programme aufgezeichnet, es wird nicht live gesendet!

Derzeit kommen vier Sender zum Einsatz, einer für AM / FM sowie zwei weitere Kurzwellensender. Sender eins ist für die 3945, Sender zwei für die 6300 ausgelegt.

Die Kurzwellenausstrahlungen sind Übernahmen aus dem lokalen Programm für Südostengland, darum mangelt es in den Pamela-Programmen auch an Free-Radio-News.

Bislang gab es bei Radio Pamela zwei Aushebungen, nachfolgend ein Bericht über die Aushebung vom 21. Oktober 1990...

An diesem Tag erhielt Pamela nach zweieinhalb Stunden Sendebe-trieb "Besuch"...

Man war gerade mit Sendungen von Steve Most und DJ Rob "auf Sendung", als man plötzlich ein Geräusch hörte. Steve vermutete jemanden an der Tür und dachte an einen Freund-aber es waren vier Beamte der DTI und zwei Polizisten! Die Polizisten waren mit Brecheisen bewaffnet, betraten aber recht freundlich das Studio und waren zu keiner Zeit gewalttätig. Konfisziert wurde die Studioausrüstung, Poster und sogar Zeitungsausschnitte. Unbeachtet blieben jedoch die Kurzwellensender und die Plattensammlung.

AM / FM-Sender wurden allerdings mitgenommen!

Die Beamten dieser Aushebung waren auch schon bei der ersten Aushebung im Jahre 1987 beteiligt. Damals wurde Pamelas FM-Ser-vice auf 101,0 MHz über mehrere Monate beobachtet. Nicht unbedingt wollte man Pamela ausheben, denn auch die Beamten fanden Gefallen an diesen Sendungen...

Ra lf Pokar

Die Logliste, Teil IV...

=====			
20.05.95:			
2015	1642	R. Nachtigall	3
2043	3925	R. Mariquita	3
2046	15674	R. Copan	2
2050	3945	R. Delta Ruurlo	4
2110	3945	IMR	4
2113	3925	R. Marabu	4
2138	3945	Alpha 33	4 USB
2200	3945	R. Wonderful	3 via IMR
2150	1647	Korak Radio	3
2249	3945	SF 03	4 USB
2255	3945	Bill Cosmic Space Radio	4 USB
2305	3945	Wave Radio Int.	4
2343	3945	Starshine R.	4 USB
21.05.95			
0655	1642	Zender Kleine Jopie	3
0705	1644	R. Zeetiger	2
0710	1647	R. Dokktor Blauw	2
0716	1649	UNID	2
0744	7140	R. Italia Int.	4
0745	7501	R. Monte Carlo	3
0755	1596	Zender De Beer	2
0820	6561	R. Corona	3
0838	6255	Level 1 Intern.	4 Benelux
0845	1601	UNID	2
0904	6252	Level 1 Intern.	4 Benelux
0906	6291	R. Perfekt	2 bad mod.
0838	6252	Level 1 Intern	4 Chris Ise
0930	6275	R. Torenvalk	3 tent.
1006	6260	Level 1 Intern.	2 Torenvalk
1000	6199	Ozone R.	2
0905	6299	R. Pamela	3
0930	6252	Sender Greenbox	4 USB
1100	Level 1 Intern.		4 R. Unid
1218	6260	Level 1 Intern.	3 Transatlantic
1026	7300	WCMR	3 LSB
1459	3897	Transatlantic R.	2
1514	3897	UNID	2 dutch stn.
1630	6295	Refl. Europe	4
1710	1400	UNID	2
1715	1646	R. Marskramer	3
1725	1642	R. Nachtigall	3
1735	1624	R. Zearend	2
1740	3910	Refl. Europe	3
1805	1634	R. 807	3
1853	3917	R. Pacman	3
1855	3915	R. Meteor	3
1930	3900	IMR	4
23.05.95:			
2215	1636	UNID	2 non-stop-mx
26.05.95:			
2100	1642	UNID	2
2245	1646	R. Scotland Intern.	2
27.05.95:			
1215	7125	R. Wonderful	4 Oldies
1245	7125	Josonic Sound	4 ID tent.

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

=====

Ralf Pokar / Radio Dr. Tim / Level 1 International / IMR / Radio Wonderful / Radio Casablanca / Maik Köhler / Radio Perfekt / Radio Joystick / Free Radio Service Holland / Sunshine Radio International / Radio Wellenbrecher / Achim Brückner / Radioclub Nord-West / Radio Driland und, und und...

Vielen Dank für die "ständige" Mitarbeit diverser Leute, die hier zum Teil nicht aufgelistet

Die "Free Radio Info" erscheint monatlich

Der Abo-Preis beträgt

bei 6 Ausgaben 25,-- DM
bei 12 Ausgaben 50,-- DM

inklusive Porto und Verpackung.

Ein Einzelheft kostet 5,-- DM.
Zahlweise in bar, Euroscheck, IRC oder US-Dollar. 1 Dollar / IRC entspricht hier 1,50 DM.

Kontaktanschrift:

FRI-Redaktion
c/o Frank Neuß
Postfach 520 112
44207 Dortmund

Die Abo-Gebühren sind im voraus zu entrichten!

Für die Richtigkeit der Artikel übernehmen wir keine Haftung, zuständig ist der jeweilige Redakteur/Einsender.
Eine Haftung für unaufgefordert eingereichte Manuskripte übernehmen wir nicht, ebenso behalten wir uns vor, eingereichte Zuschriften zu kürzen.

Redaktionsschluß für die FRI ist der 25. eines jeden Monats (Datum des Poststempels).

wurden, die wir einfach vergessen haben oder die auf eine "Aufzählung" verzichtet haben. Mit Absicht wollen wir sicherlich niemanden vergessen, es kann aber schon mal passieren. Länger wäre in diesem Monat sicherlich die Auflistung der Stationen, die uns nicht mit Informationen versorgen möchten. Gruß auch an Nordlicht Radio, Felix dürfte in diesem Monat leichte Atemprobleme haben, denn sein Hals dürfte mit Ironie und Falschinfos verstopft sein...

Free Radio Info
/ Redaktion -
Postfach 520 112
44207 Dortmund

Urlaubsgrüße...

=====

erreichten uns im Monat Mai von Radio Driland. Per 22. Mai erreichte uns eine Karte aus Mallorca, leider zeigte sie die "halbnackte Schönheit" nur von der Rückseite...

"Viele Grüße aus Mallorca an Euch und an alle Leser der Free Radio Info. Ich hoffe, Ihr kommt zum Treffen in Gronau am 27./28.5.

Klaus

Nun, die FRI erscheint erst gegen Anfang Juni, aber es gab in der Vergangenheit ja ausreichend Werbung zum Camp.

Und es schreiben auch "andere" Leute aus dem Urlaub... Da die Free Radio Info ja gemäß diverser Aussagen ein "Kind ohne Zukunft" ist, freut es mich natürlich immer wieder, Postkarten oder Informationen ohne Anfrage zu erhalten.

Bei allen "Hobbyfreunden" möchte ich mich an dieser Stelle recht herzlich für die Mitarbeit bedanken!

=====

Innerhalb der letzten Wochen gab es einige "Reminder" bezüglich der "Nichtbestätigung" der Free Radio Info / IRRS-Programm. Tatsache ist, daß alle RR's beantwortet wurden, es mich aber erschreckt, wieviele Schreiben wohl "auf der Strecke" geblieben sind... Eine Antwort folgt innerhalb der nächsten Zeit, wir bedanken uns bei den Postbehörden für die wohl mehr als nur "dürftige" Zusammenarbeit! Bei dem Verein klappt ja wohl nichts mehr! Vielleicht sollten sich auch mal die Leute bei uns melden, die für die letzte Free Radio Info entsprechendes Nachporto zahlen durften!!!